

„Bei Auswertung aller Forderungen ist erkennbar: Die Partei **DIE LINKE** steht ‚Fridays for Future‘ näher als alle anderen Parteien. Mehr Unterstützung ist nirgendwo.“
Hamburger Abendblatt, 14.2.2020

Klimaschutz konsequent

ROT IST DAS NEUE GRÜN!

DIE LINKE ist Hamburgs konsequenteste Klimaschutzpartei. Das zeigt die unabhängige Auswertung der Wahlprogramme durch die Initiative „**Hamburg muss handeln**“.
Quelle: hamburg-muss-handeln.de/wahlhelfer/



SYSTEM CHANGE, NOT CLIMATE CHANGE!

Es reicht nicht, den Kapitalismus grün anzustreichen. Wir wollen die Wirtschaft **grundsätzlich verändern**. Weg vom Wachstum um jeden Preis, hin zu **Nachhaltigkeit** und **Gemeinwohlorientierung**.

KLIMASCHUTZ MUSS GERECHT SEIN!

Die Bekämpfung des Klimawandels darf nicht zulasten der kleinen Leute gehen. **In die Pflicht genommen werden müssen** diejenigen, die an CO₂-Ausstoß und Energieverschwendung bestens verdient haben, vor allem **die Energie- und Autokonzerne**.



DEM SENAT FEUER MACHEN!

Grüne und SPD in Hamburg sind beim Klimaschutz viel zu zaghaft. Wer das Klima schützen will, muss sich mit den Konzernen aber anlegen, anstatt mit ihnen zu kuscheln. **Ohne Druck von links läuft nichts beim Klimaschutz!**



Am 23. Februar
 **DIE LINKE.**

Klima schützen, Umwelt schützen: Das fordert **DIE LINKE**

- raus aus der Kohle bis 2025
- autofreie Innenstadt mit wenigen Ausnahmen u.a. für Menschen mit Behinderung
- radikale Preissenkung beim HVV mit dem Ziel eines fahrscheinfreien Nahverkehrs
- Förderung des Radverkehrs wie in Kopenhagen
- Ausbau des Bus- und Schienenverkehrs, Einführung einer Stadtbahn
- Parkplätze zu Parks! Mehr Grünflächen vor allem für besonders belastete Stadtteile
- Abschaltung der Kohlekraftwerke Wedel und Tiefstack
- Landstrom- und Rußfilterpflicht für Kreuzfahrtschiffe
- Verlagerung des Güterverkehrs auf Schiene und Binnenschiffe
- Flächendeckend Tempo 30 in der Stadt, Tempolimit auf den Autobahnen
- Neubauten grundsätzlich im Niedrigstenergiestandard, öffentliche Gebäude grundsätzlich im Passivhausstandard
- Kein Fracking-Gas für Hamburg
- Ausweitung der energetischen Sanierung von Gebäuden um das 5- bis 10-Fache
- LKW-Durchgangsverkehr raus aus Hamburg

V.i.S.d.P. Martin Witmack, Wendenstraße 6, 20097 Hamburg

Deine Stimme für den **Klimaschutz**

Am 23. Februar
 **DIE LINKE.**